

Gemeindliche Bekanntmachungen

Mitteilungen der Marktkasse

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022: Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 05.11.2021 die Hebesätze der Grundsteuer A weiterhin auf 400 % und Grundsteuer B ebenfalls auf 400 % für das Kalenderjahr 2022 festgelegt. Gegenüber dem Kalenderjahr 2021 ist somit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2022 verzichtet wird. Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch die öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. S. 965) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2021 veranlagten Höhe festgesetzt. Die Grundsteuer 2022 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundstücksabgabebescheiden festgesetzten Vierteljahresbeiträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2022 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Marktgemeinde angefochten werden.

Wasser- und Kanalgebührenabrechnung für 2021:
Die Abrechnungsbescheide der Wasser- und Kanalgebühren für 2021 sind/werden zugestellt. Die Abbuchung der Nachzahlungen, sowie Erstattung von Gutschriften erfolgt zum 15.02.2022. Bei Fragen zum Bescheid wenden Sie sich bitte an

die Marktkasse im Rathaus. Die künftigen Vorauszahlungen für 2022 und deren Fälligkeiten sind im Abrechnungsbescheid ausgewiesen. Die Barzahler bitten wir, sich die Fälligkeitstermine vorzumerken. Es erfolgt keine erneute Erinnerung! Für die Abschläge 2022 werden 90 % des Gesamtwasserverbrauchs von 2021 festgesetzt. Wir bitten um Mitteilung, falls der Vorauszahlungsbetrag geändert werden soll.

Die Wassergebühren betragen 2,40 €/cbm (+ 7 % MwSt.), die Kanalgebühren 2,60 €/cbm. Es tritt keine Gebührenänderung für 2022 ein.

Sitzungstermin des Marktgemeinderats

Die nächsten Sitzungen des Marktgemeinderats finden voraussichtlich am: Freitag 04.02.2022 und 04.03.22 jeweils um 18:30 Uhr in der Alten Turnhalle statt. Zuschauer sind herzlich willkommen. Bitte 3G-Regelung beachten.

Beiträge für das Amtsblatt

Beiträge für das Amtsblatt können Sie per Mail, an: alexandra.breit@duerrwangen.de senden.

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus hat am Dienstag und Mittwoch von 07:30 – 12:00 Uhr und am Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr geöffnet. Für einen Besuch muss kein Termin vereinbart werden. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie bei Bedarf einen Termin vereinbaren (09856/9720-0).

Parksituation gegenüber von Einfahrten

Vor kurzem gingen im Rathaus Anfragen ein, wie es mit dem Parken vor Einfahrten aussieht. Parken gegenüber einer Einfahrt ist grundsätzlich nicht verboten. Ob es erlaubt ist, hängt jedoch von

der Fahrbahnbreite, der Beschaffenheit der Grundstückseinfahrt und deren Umgebung ab.
Gemäß § 12 Abs. 3 Straßenverkehrsordnung (StVO) ist das gegenüberliegende Parken vor Ein- und Ausfahrten auf schmalen Straßen unzulässig.

Es muss gewährleistet sein, dass Fahrzeuge mit herkömmlicher Breite problemlos passieren können. Dabei definiert das Gesetz nicht genau, wie breit die Straße sein muss. Es hat sich aber eine Faustregel etabliert: liegen weniger als 3,05 m zwischen dem Fahrzeug und der Ausfahrt, ist das Parken gegenüber der Einfahrt verboten. Dieser Richtwert leitet sich aus der zulässigen Höchstbreite von Pkw (2,55 m) und dem beidseitig einzuhaltenden Sicherheitsabstand (25 cm) ab.

Fundstellen:

<https://www.generali.de/ueber-general/magazin/parkplatzsuche-43650/>

<https://www.bussgeldkatalog.org/parken-vor-grundstueckseinfahrten/>

Wir bitten um gegenseitige Rücksichtnahme!

Neue Öffnungszeiten Wertstoffhof Dürrwangen

Die Samstagsöffnung wird ab sofort von 09:00-11:00 Uhr auf **10:00 – 12:00 Uhr** verlegt.

Die Termine können Sie der Tabelle am Ende des Amtsblattes entnehmen.

Abgabe Bauschutt

Wir bitten um vorherige Kontaktaufnahme mit den jeweiligen Anbietern:

Fa. Herz, Esbacher Weg 16, 91555 Feuchtwangen,
Tel.-Nr. 09852/67890

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 8 – 12 Uhr, 13 – 17 Uhr, Sa: 8 – 12 Uhr

Fa. Ernst und Edith Graßmüller, Zinselhof 11,
91559 Dentlein a.F.,

Tel.-Nr. 09855/97000 oder 0171/3349700

Öffnungszeiten:

März bis September: Mi. 8 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr,
Sa. 8 – 12 Uhr

Oktober bis Februar: Nach Vereinbarung!

Annahme vorsortierter Bauschutt

Fa. Brenner & Haas, Welchenholzer Straße 7, Wilburgstetten/Limburg,
Tel.-Nr. 09853/38950

Annahme nur von Beton nach tel. Rücksprache

Fa. Pfahler, Gleiwitzer Straße 1, 91550 Dinkelsbühl,

Tel.-Nr. 09851-571 120

Öffnungszeiten:

April bis September: Mo. – Fr. 7 - 12 Uhr, 13 - 17 Uhr, Sa. 7 – 12 Uhr

Oktober bis März: Mo. – Fr. 7 - 12 Uhr, 13 - 17 Uhr, Sa. 7 – 12 Uhr

(Bitte beachten Sie, dass wir größere Abgabemengen nur ca. 30 Minuten vor den Schlusszeiten entgegennehmen können)

Fa. Tremel Entsorgungs und Transport GmbH, Wai-zendorf 5, 91572 Bechhofen,

Tel.: 09822 / 83530

Reguläre Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: von ca. 8 - 12 Uhr, 12.30 - ca.16 Uhr

JEDOCH AUSSCHLIESSLICH NACH TELEFONISCHER TERMINIERUNG!!!!!!

Röttinger Michael, Vorstadt 5, 91731 Langfurth,
Dorfkemmathen (Annahme von Erdaushub)

Bürgerservice-Portal Dürrwangen

Sie finden das Bürgerservice-Portal auf unserer Homepage <https://www.duerrwangen.de/rathaus-service/buergerservice-portal>. Folgende Anliegen können nun online beantragt werden. Somit bleibt der Gang zum Rathaus erspart.

Meldewesen

- Abmeldung ins Ausland
- Ausweis Statusabfrage
- Briefwahl-Antrag
- Meldebescheinigung
- Übermittlungssperren
- Umzug innerhalb des Marktes
- Voranzeige einer Anmeldung
- Wohnungsgeberzustimmung

Standesamt

- Geburtsurkunde
- Eheurkunde
- Lebenspartnerschaftsurkunde
- Sterbeurkunde

Kasse

- Wasserzählerablesung
- eSEPA-Mandat
- Hund anmelden
- Hund abmelden

Ordnungsamt

- Erlaubnis zur Veranstaltung v. Festen u. anderen öffentlichen Vergnügungen
- Erlaubnis zur Plakatierung
- Sondernutzung von Straßen

Weitere Services wie z.B. Anmeldung eines Gewerbes, Führungszeugnis und mehr ist verlinkt.

Impressum

Herausgeber: Markt Dürrwangen, 1. Bürgermeister
Jürgen Konsolke, Sulzacher Str. 14, 91602 Dürrwangen,
Tel. 09856/9720-0

Redaktion und Text: Alexandra Breit, Tel. 9720-15,
alexandra.breit@duerrwangen.de

Auflage: 1100 Exemplare

Druck: Druckerei Andreas Kögler e.K., 91550
Dinkelsbühl, Gleiwitzer Str. 11, Tel. 09851/55559-0.

Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Im Rathaus liegen auch Exemplare zum Mitnehmen bereit.

Für die Richtigkeit/Vollständigkeit der Beiträge sowie für redaktionelle Fehler wird keine Haftung übernommen. Falls Sie kein Amts- und Mitteilungsblatt erhalten haben, melden Sie sich bitte unter: 09856/9720-15.



Konsolke, 1. Bürgermeister

andere öffentl. Stellen

Start der Online-Auskunft für Bauherren zum 1. Januar 2022

Im Rahmen der Digitalisierung des Bauamtes bietet das Landratsamt Ansbach den Bürgerinnen und Bürgern an, sich bei Bauanträgen und Anträgen auf Vorbescheide, die ab dem 01. Januar 2022 im Landratsamt Ansbach eingehen, auf elektronischem Wege digital über den aktuellen Bearbeitungsstand des jeweiligen Bauverfahrens informieren zu können. Bauherren haben damit die Möglichkeit, sich unabhängig von den Öffnungszeiten des Landratsamtes bequem von zu Hause aus tagesaktuell zu informieren.

Auf der neuen digitalen Auskunftsplattform wird dargestellt, inwieweit die von den Bauherren vorgelegten Unterlagen vollständig sind, welche Träger öffentlicher Belange zu welchem Zeitpunkt beteiligt wurden und ob bereits eine Stellungnahme von den Trägern öffentlicher Belange zurückgekommen ist, beziehungsweise welche noch ausstehen.

Im Rahmen der Eingangsbestätigung für das jeweilige Bauverfahren erhalten die Bauherren eine Kennung, mit der sie sich bei der Online Bauherren-Auskunft anmelden können. Diese ist unter www.landkreis-ansbach.de zu finden.

Es wird darauf hingewiesen, dass weiterhin nur die ausgehenden Schreiben und Bescheide des Bauamtes maßgeblich und rechtlich bindend sind. Die Auskunft dient vorrangig als Informationsquelle zum aktuellen Sachstand des Bauverfahrens.

Regional fairschenken im Landkreis Ansbach

„Es muss nicht immer der Klick in die große weite Online-Welt sein. Unsere Geschäfte und Gastronomiebetriebe im Landkreis Ansbach freuen sich über jeden Einkauf. Daher lautet die Devise: regional fairschenken.“ Mit diesen Worten ruft Landrat Dr. Jürgen Ludwig dazu auf, an die Anbieter vor Ort und auch fair gehandelte Produkte zu denken. Der Gastronom Wolfgang Heinzel aus Linden (Gemeinde Windelsbach) und Vorsitzender der Initiative „Regionalbuffet“ wirbt schon lange für Direktvermarktung und regionale Wertschöpfung. Ihm zufolge hilft jede Köstlichkeit nicht nur der gebeutelten Gastronomie, sondern auch den Lieferanten, darunter Landwirtschaftsfamilien, „die mit Liebe und Leidenschaft für uns Gastronomen und für Sie, unsere Gäste, Lebensmittel erzeugen“.

„Regional einkaufen bedeutet auch, einen regionalen Kundendienst und Service vor Ort zu haben – egal ob bei Computer, Fahrrädern oder Ähnlichem“, betont Rudolf Eger, Vorsitzender des Vereins der Heilsbronner Gewerbetreibenden. Die Betriebe vor Ort seien eng mit dem öffentlichen Leben verbunden. Dort zu kaufen bedeute auch, deren Engagement im sozialen und gesellschaftlichen Bereich zu unterstützen.

In Rothenburg wirbt Anett Utz, die Initiatorin von „Handmade Rothenburg ob der Tauber“ für Produkte mit Flair: „Handgemachte individuelle und einzigartige Geschenke von kleineren Betrieben, mit viel Liebe produziert in den kleinen Manufakturen in den engen Gassen Rothenburgs – bei der Arbeit kann man den Handwerkern noch über die Schulter schauen.“ Auch Dinkelsbühl hat für die Schenkenden immer etwas zu bieten, sagt Citymanagerin Antje Krumbholz: „Hier vereinen sich die Vielfältigkeit des Einzelhandels mit einer großen Auswahl an regionalen Produkten, verbunden durch abwechslungsreiche Gastronomie, kurze Laufwege sowohl innerhalb als auch außerhalb der Stadtmauern und das besondere mittelalterliche Flair.“

Die Chance, im doppelten Sinne Freude zu verschenken, bietet sich in den Eine-Welt-Läden im Landkreis Ansbach – zum Beispiel in Herrieden. „Die Produkte sichern den Produzenten in den südlichen Ländern die existenzsichernden Löhne für ihre Arbeit“, erklärt Franziska Wurzinger, Vorsitzende des örtlichen Eine-Welt-Vereins und Beauftragte für kommunale Entwicklungspolitik im Stadtrat.

Heimat mit jedem Bissen und jedem Schluck – das gibt es bei den Direktvermarktern der Fränkischen Moststraße. „Die Produktpalette aus dem Streuobst ist vielfältig und geschmackvoll: Von verschiedenen Getränken über Marmeladen, Senfe oder Chutneys bis hin zu Fruchtgummis – das ist Landschaftsschutz, den man schmecken kann“, sagt Projektmanagerin Lena Deffner. „Ein Vorteil des Verschenkens von Nahrungsmitteln: Man kann die Geschenke direkt verbrauchen. Jetzt in der Vorweihnachtszeit lohnt es sich zudem, anstatt eines regulären Glühweins oder Punschs auch einmal einen aus Kirschen, Äpfeln

oder Birnen von den Streuobstwiesen unserer Region zu probieren oder diesen zu verschenken!“

Aus diesen Gründen hat sich der Landkreis auf dem Weg gemacht Fair-Trade-Landkreis zu werden. Denn faire Produkte und regionale Wertschöpfung sollen Hand in Hand gehen.

Telefonische Baby- und Kleinkindsprechstunde für Eltern im Landkreis Ansbach

Die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) im Landkreis Ansbach bietet neu eine telefonische Baby- und Kleinkindsprechstunde an. Eltern aus dem Landkreis Ansbach mit Kindern von 0 bis 3 Jahren erhalten hier Beratung zu allen Themen rund ums Baby und Kleinkind. Erfahrene Hebammen und Familienkinderkrankenschwestern stehen dafür bereit. Die Beratung ist kostenfrei und auf Wunsch anonym. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gibt zwei Sprechzeiten pro Woche, Dienstag von 17 bis 18.30 Uhr unter der Telefonnummer 0172/1482551 sowie Mittwoch von 9 bis 10.30 Uhr unter der Telefonnummer 0172/1492271.

Die ersten Lebensjahre ihres Kindes sind für viele Eltern eine große Herausforderung – doch gerade diese sind für den Aufbau und die positive Entwicklung der Eltern-Kind-Beziehung sehr wichtig. „Für einen guten Start ins Kinderleben“ lautet das Leitmotiv der KoKi. Um Mütter und Väter in dieser Zeit zu begleiten, wurde das neue Angebot aufgebaut. Als Ergänzung zur Hebammenversorgung und den kinderärztlichen Untersuchungen können Eltern Informationen und Rat, etwa zu den Themen Schlafen, Ernährung, Pflege, Entwicklung oder bei Unsicherheiten im Umgang mit dem Kind, in der Telefonsprechstunde erhalten.

Ziel der KoKi ist es, Familien mit Babys und Kleinkindern niedrigschwellige Unterstützung anzubieten, damit aus Sorgen keine Probleme werden. Insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen pandemischen Entwicklungen ist die telefonische Beratung ein konkretes und unabhängiges Angebot.

Schulnachrichten

Moderne Touchscreens in der Grundschule Dürrwangen im Schuljahr 2021/22

Die Gestaltung des digitalen Wandels an den Schulen ist eine der großen Zukunftsaufgaben in der Bildungspolitik. Eine Herausforderung besteht dabei darin, eine zeitgemäße und pädagogisch sinnvolle IT-Ausstattung an allen Schulen bereitzustellen. Zusammen stellen Bund und Freistaat Bayern über fünf Jahre hinweg eine ‚Digitalisierungsmilliarde‘ für die Infrastrukturförderung an Bayerns Schulen bereit

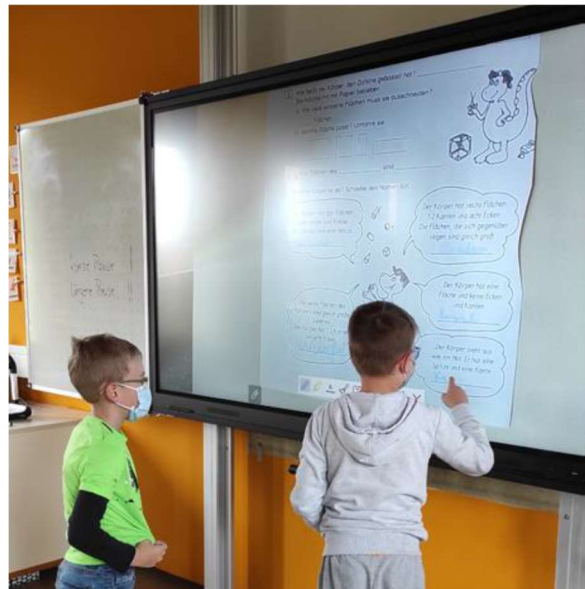
und verschaffen den Sachaufwandsträgern so ein hohes Maß an Planungssicherheit.

Auch wir in Dürrwangen haben uns über einen längeren Zeitraum intensiv mit der digitalen Ausstattung beschäftigt und haben uns nach informativen Besuchen an mehreren Schulen für eine Touchscreenlösung entschieden.

Pünktlich zum Start in das neue Schuljahr 2021/22 sind unsere Klassenzimmer mit hochmodernen 86 Zoll - Touchscreens ausgestattet worden. Wir haben vier festmontierte Tafelsysteme mit Touchscreens und ein mobiles Gerät.

Touchscreen ist Computer, Beamer, Bildschirm und Tafel in einem. Diese interaktiven Displays sind vollgepackt mit kostenlosen Apps und Softwarelösungen, die die Anforderungen des Lehrplans erfüllen. Damit arbeiten wir Lehrkräfte komplett uneingeschränkt – egal welches Betriebssystem, welche Software oder Plattform wir verwenden.

Die Systeme funktionieren dauerhaft und nachhaltig und sind auf die Bedürfnisse von Schulen abgestimmt. Wir gestalten also den Unterricht mit der Technik von heute und sind bereit für die Schule von morgen.



Ein ganz großer Dank geht an die Gemeinde Dürrwangen und insbesondere an den Kämmerer Herrn Thomas Blumenthal, der sich sehr intensiv mit dem Förderprogramm „DigitalPakt Schule“ und den Ausschreibungen dazu befasst hat. Dankeschön auch an Bürgermeister Jürgen Konsolke und seinem Gemeinderat für die Übernahme der Kosten, die nicht durch die Förderung abgedeckt wurden.



Auch Herr Wernick, unserem Religionslehrer und IT-Experten, sind wir zu sehr großem Dank verpflichtet. Er steht immer mit Rat und Tat zur Seite und unterstützt uns Lehrkräfte in allen technischen Belangen. Er ist unser Problemlöser schlechthin. Die Ausstattung in den Klassenzimmern wird ergänzt durch Klassentablets, Lehrergeräte und Schülergeräte (Tablets und Laptops).

Text und Fotos: Susanne Bößenecker, Schulleitung

Infotage an der Fachakademie Triesdorf

Die Fachakademie Triesdorf bietet für Hauswirtschafter/Hauswirtschafterinnen, Köche/Köchinnen, Hotelfachfrauen/Hotelfachmänner und weitere vergleichbare Berufe die Fortbildung **zum Betriebswirt/zur Betriebswirtin für Ernährungs- und Versorgungsmanagement** an. Ein **Infotag im Weißen Schloss in Triesdorf** ist geplant am **Sa., 05.02.22 von 10:00 bis 14:00 Uhr**.

Die Rahmenbedingungen zum Besuch finden Sie zeitnah auf unserer Internetseite www.fachakademie-triesdorf.bayern.de. Sicher stattfinden wird eine **Online-Infoveranstaltung am Donnerstag, 10. Februar 2021 um 19:00 Uhr**. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter: poststelle@fak-td.bayern.de. Den Link zur Teilnahme senden wir Ihnen dann zu. Bei beiden Veranstaltungen berichten Lehrkräfte und Studierende über den Fortbildungsweg, die beruflichen Perspektiven und die Besonderheiten der Triesdorfer Fachakademie im Weißen Schloss. Ihre Fragen beantworten wir gerne vor Ort bzw. live im Chat.

Aus dem Gemeindebereich

Förderverein Grundschule Dürrwangen

Der Förderverein der Grundschule Dürrwangen bedankt sich für die vielseitige Unterstützung im vergangenen Jahr. Ein großer Dank geht an die Firmen Bäckerei Dammer und Norbert Seitz GmbH und Co. KG, welche uns jeweils eine Spende in Höhe von 500 € zukommen ließen. Auch von Familie Bach, Witzmannsmühle, konnten wir 200 € in Empfang nehmen. Bei der Firma Salomon-EDV möchten wir uns darüber hinaus für die Unterstützung bei der Realisierung eines besonderen Herzensprojektes bedanken.

Ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott!

Termine und Sonstiges

Online-Veranstaltung für "Werdende Eltern"

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für

Schwangerschaftsfragen am Landratsamt Ansbach (Gesundheitsamt Dinkelsbühl) und die Ernährungsberatungsstelle der AOK Dinkelsbühl laden am **Dienstag den 08.02.2022 um 18.00 Uhr** zu einem kostenlosen Informationsabend für werdende Eltern ein.

Themen: Welche finanziellen und sozialen Hilfen gibt es für Schwangere und junge Familien? Was darf ich in der Schwangerschaft und Stillzeit noch essen? Worauf sollte ich verzichten? Wie lagere und trage ich mein Kind richtig?

Referenten: Ulrike Krömer, Oecotrophologin der AOK, Julia Fälschle, Sozialpädagogin Bachelor of Arts am Gesundheitsamt, Martina Hartmann, Diplom Sozialpädagogin (FH) am Gesundheitsamt

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder per E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Online-Veranstaltung „Gelungener Start mit Baby“

Das Gesundheitsamt/Schwangerenberatungsstelle Dinkelsbühl lädt am **Dienstag 22.02.2022, 18.00 Uhr, online** zu einem kostenlosen Informationsabend für werdende Eltern ein. Von Frau Julia Fälschle, Sozialpädagogin Bachelor of Arts der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Gesundheitsamt erhalten Sie praktische Tipps und nützliche Informationen für einen gelassenen Start ins Familienleben. Dabei geht es unter anderem um folgende Themen:

- Wie wird die erste Zeit mit Baby?
- Was ist Bindung und wie gelingt sie?
- Was können Sie tun, wenn das Baby viel schreit und wenig schläft?

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder per E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Online-Veranstaltung „Von der Milchnahrung zum Brei“

Das Gesundheitsamt/Schwangerenberatungsstelle Dinkelsbühl lädt am **Dienstag 15.02.2022** in der Zeit von **9:30 Uhr bis 11:00 Uhr** zu einem kostenlosen **Online-Seminar für junge Eltern ein**. Frau Ulrike Krömer, Oecotrophologin der AOK gibt für den **3. – 5. Lebensmonat** wertvolle Tipps. Dabei geht es unter anderem um folgende

Themen: Ab welchem Zeitpunkt sollte man mit

der Beikost beginnen? Welche Breie sind empfehlenswert? Wie kann ich diese selbst zubereiten?

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der

Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder per E-Mail:

gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

„Eine gute Tat bleibt eine gute Tat, auch wenn sich keiner bedankte, oder es keiner bemerkte.“
- Nietzsche -

Der **Kreisjugendring Ansbach (K.d.ö.R.)** wünscht allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen in der Jugendarbeit sowie allen Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022.

Mit den besten Grüßen aus der Vorstandschaft **Maximilian Mattausch, Darlin Otto, Sascha Lagemann, René van Drongelen, Martin Müller & Anna Stiegele** sowie der Geschäftsstelle **Beatrix Friedmann, Matthias Zöllmer, Debora Kölli & Bettina Stanzl.**



Sebastiansfest am Samstag, 22. Januar – Feiertag in Dürrwangen

Der Überlieferung nach hat der Heilige Sebastian den Ort vor der Pest geschützt und die Menschen mit seiner Glaubenskraft gerettet. Aus diesem Grund wird der Ortspatron der Gemeinde an seinem Festtag in Dürrwangen verehrt. Der Festgottesdienst findet in diesem Jahr am **Samstag, den 22. Januar um 9.00 Uhr** in der Pfarrkirche statt. Die Pfarrei bittet aufgrund geltender Pandemiebestimmung um Anmeldung zu diesen Feierlichkeiten. Angemeldet werden kann telefonisch unter 09856/ 214 und 976197. Alternativ kann per Mail unter pg.feuchtwangen-duerrwangen@bistum-augsburg.de angemeldet oder das beiliegende Formular in der Kirche bzw. im Pfarrbüro abgegeben werden. Pfarrei und die Marktgemeinde danken für Ihr Verständnis und freuen sich auf einen feierlichen Sebastianstag.



Anmeldung zum Festgottesdienst am Sebastianstag

Samstag, den 22. Januar 2022 um 9.00 Uhr
in der Pfarrkirche Dürrwangen

Hiermit melde ich mich/ melden wir uns / evtl. Angabe des Vereins

NAME: _____

TEL: _____

zum Festgottesdienst am Sebastianstag an.

Info: Anmeldung kann im Pfarrbüro abgegeben/eingeworfen werden oder per Mail unter

pg.feuchtwangen-duerrwangen@bistum-augsburg.de

Notdienstplan Zahnarzt <https://www.notdienst-zahn.de>

22.01.2022	10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Ingrid Keller Hartm.-v.d.-Aue-Str. 24, 91639 Wolframs-Eschenbach	09875 / 530
23.01.2022	10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Ingrid Keller Hartm.-v.d.-Aue-Str. 24, 91639 Wolframs-Eschenbach	09875 / 530
29.01.2022	10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Christian Krieglstein Ansbacher Str. 15, 91595 Burgoberbach	09805 / 855
30.01.2022	10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Christian Krieglstein Ansbacher Str. 15, 91595 Burgoberbach	09805 / 855
05.02.2022	10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Axel Krämer Bahnhofstr. 15, 91541 Rothenburg o.d.T.	09861 / 3458
06.02.2022	10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Axel Krämer Bahnhofstr. 15, 91541 Rothenburg o.d.T.r	09861 / 3458
12.02.2022	10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Markus Klaus Untere Torstr. 27, 91555 Feuchtwangen	09852 / 3777
13.02.2022	10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Markus Klaus Untere Torstr. 27, 91555 Feuchtwangen	09852 / 3777
19.02.2022	10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Stephan Rebele Ellwanger Str. 27, 91550 Dinkelsbühl	09851 / 7477
20.02.2022	10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Stephan Rebele Ellwanger Str. 27, 91550 Dinkelsbühl	09851 / 7477

Termine – Sonstiges

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
19.01./02.02.		Restmüll
21.01./28.01./11.02.	14:30 – 16:30	Wertstoffhof (freitags)
05.02.2022	10:00 – 12:00	Wertstoffhof (samstags – NEUE UHRZEIT)
26.01./09.02.		Biotonne
02.01.22		Papiertonne
07.02.22		Gelber Sack

Notdienste

Polizei:	110
Rettungsdienst und Feuerwehr:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117
Nummer gegen Kummer (kostenfrei)	0800/1110333
Krisendienst Mittelfranken (Hilfe in seelischen Notlagen)	0800/6553000 oder 0911/424855-0 www.krisendienst-mittelfranken.de
Zahnärztlicher Notdienst:	(Wochenende) www.notdienst-zahn.de Tel.: 0911 58 88 83-13 bez.mittelfranken(at)kzvb.de
Apothekennotdienst:	www.lak-bayern.notdienst-portal.de Apotheken-Notdienstfinder: Handy 22 8 33 (kostenpflichtig) Festnetz 0800 00 22 8 33 (kostenlos) Smartphone-App erhältlich
Giftnotruf München	089 192 40
Tierärztlicher Notdienst	Wochenende und Feiertag https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de



Kath. Sozialstation
Dinkelsbühl, Dürrwangen
& Wilburgstetten e. V.



Zu Hause leben – Ein großes Glück!

Unsere Leistungen

- Grundpflege
- Häusliche Betreuung
- Verhinderungspflege
- Med. Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Beratungsleistungen

- Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI
- Schulung für pflegende Angehörige

Katholische Sozialstation

Karl-Ries-Straße 25 • 91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851 2551 • Fax: 09851 53940
kath.sozialstation@t-online.de
www.sozialstation-dinkelsbuehl.de



EUTB® Ansbach: Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Angehörige von Menschen mit Behinderung
- Sowie Fachkräfte, die mit Menschen mit Behinderung im Kontakt stehen

Dabei bieten wir neben ganz allgemeiner Beratung rund um das Thema Behinderung auch ganz konkrete Hilfe: z. B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangeboten und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

Wir bieten Außensprechtage in Rothenburg o.d.Tbr. und Feuchtwangen an.

Unsere Beratungsstellen sind barrierefrei.

Eine telefonische Terminvereinbarung ist unter der Telefonnummer 0981 977 758-50 oder per Mail eutb@eutb-ansbach.de erforderlich.

Kontakt: EUTB Ansbach im TREFFPUNKT Lebenshilfe | Karlstr. 7 | 91522 Ansbach
Tel: 0981 977 758 50 | E-Mail: eutb@eutb-ansbach.de | Weitere Infos unter: www.eutb-ansbach.de